

netzwerk



2025

# JAHRES BERICHT

Vereinssitz: netzwerk n e. V.  
Oberlandstraße 26–35  
12099 Berlin

## 01/2025 - 12/2025



# NACHHALTIGE HOCHSCHULEN GESTALTEN



# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Struktur des netzwerk n	7
Tätigkeiten der Projekte	10
Senatra	11
#climatechallenge	12
zkh	16
EmpowerESD	18
Tätigkeiten des Vereins: Vereinsentwicklung	24
Übersicht Vereinsentwicklung	25
Mitglieder-Entwicklung	25
Technik und Internetseite	26
Awareness-Anstellung im Verein	27
Prozess zum Umgang mit und zur Prävention von sexualisierter Gewalt im netzwerk n	28
Multiplikator*innen	29
Antragsschmiede	29
Tätigkeiten des Vereins: Arbeitsgemeinschaften	31
AG Green Office & Nachhaltigkeitsbüros	32
AG Awareness	33
AG gegen Rechts	33
AG Mensarevolution	34
Tätigkeiten des Vereins	35
Politische Arbeit	36
Beiträge und Publikationen	37
Tagungen, Veranstaltungen und Konferenzen	38
Beiratstätigkeiten	42
Finanzbericht	44
Ausblick	48



## Kurze Beschreibung der finanziellen Gesamtsituation des Vereins für das Jahr 2025

Zum Ende des Jahres 2025 hat der Verein noch ein Vermögen von rund 33.000 €. Damit ist es deutlich geringer als im vergangenen Jahr, was daran liegt, dass ein großer Teil des Vereinsvermögens als Eigenanteil für unserer Projekte „Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen“ und „#climatechallenge“ vorgesehen waren. Da sich diese Projekte mittlerweile dem Ende nähern, wurde davon mittlerweile das meiste ausgezahlt. Das Projekt #Climatechallenge hat somit seinen Eigenanteil komplett erhalten und auch für das Projekt „Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen“ müssen nur noch rund 13.000€ eingeplant

werden. Darüber hinaus bestehen einige Verbindlichkeiten, welche die aktuelle Liquidität des Vereins senken, jedoch keine Auswirkungen auf die Vereinstätigkeiten haben.

Im Bereich der Einnahmen zeigt sich, dass der Verein deutlich höhere Erlöse als im vergangenen Jahr hatte. Dies ist vor allem auf die zwei neuen institutionellen Förder-Mitgliedschaften sowie mehrere größere Spenden zur Finanzierung der Geschäftsstelle zurückzuführen. Dies zeigt sich wiederum durch gestiegene Personalkosten auf der Ausgabenseite. Auch die gesamtgesellschaftlich gestiegene Preise machen sich bei unseren Reise-, Verpflegungs- Übernachtungs- und Verwaltungskosten deutlich bemerkbar. Wichtig hervorzuheben ist, dass wir in diesem Jahr keine Kosten für Kommunikationsmanagement- und Buchhaltungssystem Odoo hatten, da dieses bereits im letzten Jahr für eine Laufzeit von drei Jahren bezahlt wurde.

Zu unserer Freude konnten wir im Herbst auch für 2025 noch spontan eine Förderungen für Veranstaltungen von BNE- Gremien-Mitgliedern einwerben. So konnten wir Ende November eine Konferenz für Green Office- und Nachhaltigkeitsbüros mit einer Förderung von 5.335,00 € durchführen, welche auch komplett ausgeschöpft wurden.

Posten	Betrag
<b>Vereinsvermögen</b>	<b>33.183,77€</b>
davon Liquide	21.920,77€
<b>langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>12.822,00 €</b>
Eigenanteil für unser Projekt Zukunftsforum klimafreundliche Hochschulen	12.822,00 €
<b>kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>8.441,00€</b>
gegenüber andere: Verbindlichkeiten aus Lohnsteuer und Sozialabgaben	3.441,00
gegenüber uns: Darlehen an unsere Projekte	5.000€

## Ideeller Bereich

<b>Erlöse</b>	<b>30.337,57€</b>
Mitgliedsbeiträge & Spenden	5.996,57€
Fördermitgliedsbeiträge	8.400,00€
Spenden	15.541,00€
sonstige Einnahmen ideeller Bereich	400,00€
<b>Aufwand</b>	<b>22.501,10€</b>
Löhne und Gehälter	5.346,56€
Lohnsteuer	404,42€
Sozialversicherungsbeiträge	2056,02€
Honoraraufträge	850€
Reisekosten Ehrenamt	2.479,15€
Sach- und Verpflegungskosten	2.759,46€
Lohnbuchhaltung	4.732,64€
Kontoführung	307,30€
Künstler*innensozialkasse	120,00€
EDV Dienstleistungen	524,60€
Odo	0,00€
Versicherungsbeiträge	2.234,99€
sonstige Verwaltungskosten	685,96€
<b>Nettoergebnis</b>	<b>7.836,47€</b>

## Zweckbetrieb

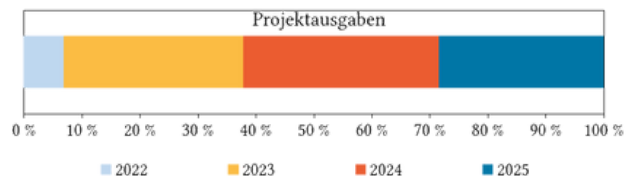
<b>Erlöse</b>	<b>7.725,00€</b>
Umsatzerlöse Zweckbetrieb	7.075,00€
Einnahmen aus Veranstaltungen	650,00€
<b>Aufwand</b>	<b>0,00€</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>7.725,00€</b>



## Kurze Beschreibung der finanziellen Situation des Senatra-Projektes für das Jahr 2025:

Das Projekt Senatra hat sein gesamtes Budget im vergangenen Jahr aufgebraucht. Auch im letzten Projekt-Jahr haben wir die bewilligten Mittel für Personal-Ausgaben wieder überzogen – um etwas mehr als 5.800 € –, was vor allem aus der Aufteilung der geplanten Arbeitsstunden auf mehrere Angestellte beruht. Überwiegend ausgeglichen wird diese Überziehung wie schon in den Vor-Jahren durch geringere Ausgaben für Sach-Mittel: Das Budget für die Beschaffung von Gegenständen wurde bis zuletzt nicht benötigt, und für Dienst-Reisen haben wir knapp 1.000 € weniger ausgegeben als geplant. Unsere Mittel für Mieten haben wir exakt wie beantragt verausgabt, aber für sonstige allgemeine Verwaltungsausgaben – also Telefon-Gebühren, Server-Kosten, Literatur-Ausgaben und vor allem Honorare und Reisekosten der im Projekt eingesetzten Multiplikator\*innen – haben wir 2025 über 4.000 € nicht ausgeschöpft. Insgesamt wurden im letzten Projekt-Jahr minimal mehr als 90 € zu viel ausgegeben im Vergleich zur Planung. Diese Kosten trägt der Verein.

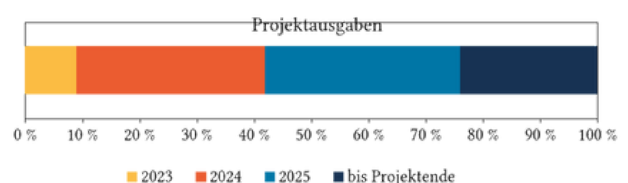
<b>Zuwendung</b>	<b>60.751,60€</b>
<b>Aufwand</b>	<b>54.701,52€</b>
hauptamtliche Beschäftigte	34.793,48€
studentische Hilfskräfte	9.471,38€
Fahrtkosten	1.058,99€
Miete	1.170,00€
weitere Sachausgaben	8.207,67€
<b>Nettoergebnis/ Differenz Zuwendungen</b>	<b>6.050,08€</b>



## Kurze Beschreibung der finanziellen Situation des zkh-Projekts für das Jahr 2025:

Insgesamt 200.704,29 € wurden im Projekt zkh verausgabt. Ein Großteil, 149.164,99 €, fiel dabei auf Gehälter (Wissenschaftliche Mitarbeitende und Studentische Hilfskräfte). Die Durchführung von vielen Workshops an den zkh-Hochschulen und der Besuch einiger Konferenzen, Tagungen und Symposien führte zu Reisekosten von 4.560,96 €, welches über 2000 € über den letztjährigen Kosten liegt. Für Miete und Verwaltungskosten (u.a. Druck, Büroorganisation) wurden 18.275,02 € ausgegeben. Die restlichen Ausgaben über 28.703,32 € fielen auf Honorare, Reisekosten von Studierenden und das Tagungshaus für die Vernetzungsschulung „Connect for Change“. Das negative Ergebnis löst sich zudem mit dem Kassenbestand aus 2024 auf.

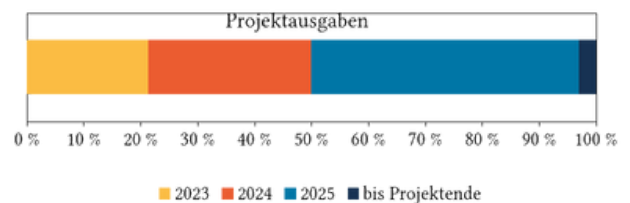
<b>Zuwendung</b>	<b>157.291,82€</b>
<b>Aufwand</b>	<b>200.704,33€</b>
<b>Eigenmittel</b>	<b>17.496,29€</b>
hauptamtliche Beschäftigte	123.497,21€
studentische Hilfskräfte	25.667,82€
Miete	9.360,00€
Vergabe von Aufträgen	28.703,32€
Reisekosten	4.560,96€
weitere Sachausgaben	8.915,02€
<b>Nettoergebnis/ Differenz Zuwendungen</b>	<b>-25.916,22€</b>



## Kurze Beschreibung der finanziellen Situation des Projektes #climatechallenge für das Jahr 2025:

Im Jahr 2025 wurden im Projekt #climatechallenge rund 65.000€ verausgabt. Fast die Hälfte, 32.000€, entfiel dabei auf Honorare an Climate Challenger\*innen für das Durchführen von #climatechallenge-Workshops und Kompakt-schulungen. Damit ist dies das erste Jahr, in dem die Vergabe von Aufträgen richtig in Schwung kam und wir in diesem Jahr in diesem Posten sogar mehr Geld als im Antrag veranschlagt ausgeben konnten. In 2024 verlief die Akquise von Aufträgen schleppend und dadurch sind überschüssige überschüssigen Mittel entstanden. So konnte das Projekt um weitere 3 Monate verlängert werden. Die #climatechallenge bleibt daher bis zum 31.03.2026 erhalten. Es stehen noch 21.306 € für die verbleibenden Monate zur Verfügung. In dieser Zeit werden die Mittel teilweise umgeschichtet und eine Vielzahl an Honoraraufträgen abgeschlossen. Das negative Ergebnis in 2025 ist zudem durch den Kassenbestand 2024 in Höhe von 7.517,49 € zu begründen.

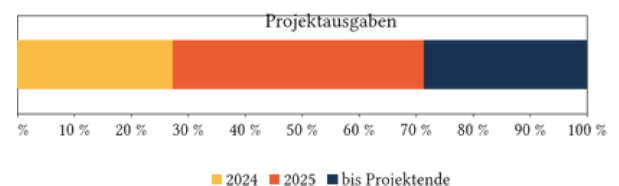
<b>Zuwendung</b>	<b>47.577,00€</b>
<b>Aufwand</b>	<b>64.219,92€</b>
<b>Eigenmittel</b>	<b>5.286,33€</b>
hauptamtliche Beschäftigte	21.454,42€
studentische Hilfskräfte	7.467,76€
Miete	1.560,00€
Vergabe von Aufträgen	32.390,00€
Reisekosten	1.163,36€
weitere Sachausgaben	184,38€
<b>Nettoergebnis/ Differenz Zuwendungen</b>	<b>-11.356,59€</b>



## Kurze Beschreibung der finanziellen Situation des Projektes „EmpowerESD“ für das Jahr 2025:

Bei Empower ESD wurden im Jahr 2025 die bewilligten Mittel in Höhe von 136.131,90 € sowie die aus 2024 übertragenen 12.483,00 € vollständig abgerufen. Dadurch bildet sich zum Ende des Jahres ein Kassenbestand. Dieser kann in den Monate Januar und Februar des nächsten Jahres größtenteils verausgabt werden. Wir haben entschieden, die gesamte Summe abzurufen und gegebenenfalls anfallende Zinskosten in Kauf zu nehmen. Die Differenz zum ursprünglich beantragten Budget ergibt sich aus der siebenwöchigen Entgeltersatzleistung der gesetzlichen Krankenversicherung sowie aus rund 50 % geringeren Fahrtkosten als geplant. Zudem haben mehrere Initiativen ihre Coachings teilweise oder vollständig selbst finanziert.

<b>Zuwendung</b>	<b>136.131,90€</b>
<b>Aufwand</b>	<b>119.968,49€</b>
hauptamtliche Beschäftigte	55.541,19€
studentische Hilfskräfte	19.681,60€
Miete	3.600,00€
Vergabe von Aufträgen	17.989,34€
Reisekosten	8.403,47€
weitere Sachausgaben	14.752,89€
<b>Nettoergebnis/ Differenz Zuwendungen</b>	<b>16.163,41€</b>



Wir stehen mit dem DLR im Austausch und streben eine zuwendungsneutrale Verlängerung bis Mitte 2026 an. Der Großteil der Ausgaben im Jahr 2025 entfiel auf Personalkosten. Weitere Mittel wurden für die Ausbildung der Multiplikator\*innen verwendet, nämlich für drei Schulungen und 19 Coachings.



netzwerk

## Kontakt

netzwerk n e. V.  
Oberlandstraße 26–35  
12099 Berlin

<https://netzwerk-n.org> 

[info@netzwerk-n.org](mailto:info@netzwerk-n.org) 

@netzwerkn 